FB 124 Freiberufler

(Eigenerklärung zur Eignung für freiberufliche Leistungen)

Eigenerklärung zur Eignung in folgendem Vergabeverfahren

Vergabeart	
national	**europaweit**
☐ Öffentliche Ausschreibung	☒ Offenes Verfahren
☐ Beschränkte Ausschreibung	☐ Nichtoffenes Verfahren
☐ Verhandlungsvergabe	☐ Verhandlungsverfahren
☐ Internationale NATO-Ausschreibung	☐ Wettbewerblicher Dialog

Vergabenummer:	**132-2026**
Maßnahme:	BBS I - Umsetzung Brandschutzkonzept
Leistung:	Objektplanung

Auftragnehmer	
Büroname:	Büroinhaber:
Jahr der Bürogründung:	Ansprechpartner:
Anschrift: _____ _____	Kontaktdaten: Tel: _____ Fax: _____ E-Mail: _____ Internet:

☐ Bewerber *
☐ Bieter *
☐ Mitglied der Bewerber- bzw. Bietergemeinschaft *
☐ Nachunternehmer *
☐ anderes Unternehmen *

Umsatz des Unternehmens in den letzten drei ab geschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen	Jahr	Umsatz (brutto)
	2023	
	2024	
	2025	

Angaben zu Leistungen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind

Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir in den letzten drei[1] Jahren vergleichbare Leistungen ausgeführt habe/haben.

Falls mein/unser Teilnahmeantrag/Angebot in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir auf Verlangen **drei** Referenzen aus den letzten drei[1] Jahren mit mindestens folgenden Angaben benennen: Ansprechpartner; Art der ausgeführten Leistung; Auftragssumme; Ausführungszeitraum, stichwortartige Benennung des mit eigenem Personal ausgeführten maßgeblichen Leistungsumfanges

Bei einem Teilnahmewettbewerb sind die Angaben zu Leistungsart, Auftragssumme und Ausführungszeitraum bereits mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen.

Bitte dortige Anforderungen in Ausschreibung beachten!

* zutreffendes bitte ankreuzen

[1] soweit in der Bekanntmachung ein abweichender Zeitraum angegeben wurde, ist dieser maßgebend

Die Anzahl der in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Berufsgruppen und mit extra ausgewiesenem Personal für vergleichbare Leistungen (wie z.B. Objektplanung, Freianlagen, TWP, TGA usw.)	Jahr	Berufsgruppen	Gesamtzahl	Vergl. Leistungen
	2023			
	2024			
	2025			

Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

☐ Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir in einem Berufs- oder Handelsregister eingetragen sind oder auf anderer Weise die erlaubte Berufsausübung nachweisen.

☐ Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir nach geltendem Landesrecht berechtigt sind, die entsprechende Berufsbezeichnung zu tragen oder in der Bundesrepublik Deutschland tätig zu werden.

Falls mein/unser Teilnahmeantrag/Angebot in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir zur Bestätigung meiner/unserer Erklärung auf Verlangen die entsprechende Bescheinigung vorlegen.

Berufshaftpflichtversicherung

☐ Ich bin/wir erkläre(n), dass ich/wir über eine Berufshaftpflichtversicherung über 1.500.000,00 € für Personenschäden und 500.000,00 € für sonstige Schäden verfügen.
(Grundlage RBBAU, Abschnitt K12, Ziffer 11).

In jedem Fall ist der Nachweis zu erbringen, dass die Maximierung der Ersatzleistung pro Versicherungsjahr mindestens das Zweifache der Deckungssumme beträgt.

Die Berufshaftpflichtversicherung ist ausgestellt bis zum: _____.

Die Bestätigung eines Versicherers, dass im Beauftragungsfall die Versicherung zugesagt wird, ist als Nachweis ebenfalls ausreichend.

Angabe zu Insolvenzverfahren und Liquidation

☐ Ich/Wir erkläre(n), dass ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren weder beantragt noch eröffnet wurde, ein Antrag auf Eröffnung nicht mangels Masse abgelehnt wurde und sich mein/unser Unternehmen nicht in Liquidation befindet.

☐ Ein Insolvenzplan wurde rechtskräftig bestätigt, auf Verlangen werde ich/werden wir ihn vorlegen.

Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt

Ich/Wir erkläre(n), dass

☐ für mein/unser Unternehmen keine Ausschlussgründe gemäß § 123 oder § 124 GWB vorliegen

☐ ich/wir in den letzten zwei Jahren nicht aufgrund eines Verstoßes gegen Vorschriften, der zu einem Eintrag im Gewerbezentralregister geführt hat, mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden bin/sind

☐ für mein/unser Unternehmen ein Ausschlussgrund gemäß § 124 GWB vorliegt.

☐ zwar für mein/unser Unternehmen ein Ausschlussgrund gemäß § 123 GWB vorliegt, ich/wir jedoch für mein/unser Unternehmen Maßnahmen zur Selbstreinigung ergriffen habe(n), durch die für mein/unser Unternehmen die Zuverlässigkeit wiederhergestellt wurde.

Ab einer Auftragssumme von 50.000 Euro wird der Auftraggeber für den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, einen Auszug aus dem Wettbewerbsregister gem. § 6 Abs. 1 S. 1 WRegG bei der Registerbehörde anfordern.

Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beträgen zur gesetzlichen Sozialversicherungspflicht

☐ Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir meine/unsere Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beträge zur gesetzlichen Sozialversicherung, soweit sie der Pflicht zur Beitragszahlung unterliegen, ordnungsgemäß erfüllt haben/haben.

Falls mein/unser Teilnahmeantrag/Angebot in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir zur Bestätigung meiner/unserer Erklärung auf Verlangen die entsprechende Bescheinigung in Steuersachen[2] vorlegen.

Büroausstattung

☐ Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir über die notwendigen Geräte und technischen Ausstattungen nach heute üblichen Standards verfügen und die Mitarbeiter/innen an diesen Geräten und den technischen Ausstattungen in der erforderlichen Tiefe geschult sind.

Mir/Uns ist bekannt, dass die jeweils genannten Bestätigungen/Nachweise zu den Eigenerklärungen auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle innerhalb der gesetzten angemessenen Frist vorgelegt werden müssen und mein/unser Angebot/Teilnahmeantrag ausgeschlossen wird, wenn die Unterlagen nicht vollständig innerhalb dieser Frist vorgelegt werden.

_____

(Ort, Datum, Unterschrift) [3]

[2] soweit das Finanzamt derartige Bescheinigungen ausstellt
[3] nur erforderlich, wenn diese Eigenerklärung nicht Bestandteil eines unterschriebenen Angebotes ist.